



Seniorennetzwerk

Region Oberdiessbach



Demenz als Herausforderung für Betroffene, Angehörige und uns alle

**Dienstag, 18. Oktober 2022, 19.30 bis 21.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Oberdiessbach**

Thema

In der Schweiz leben schätzungsweise 146'500 demenzkranke Menschen, jährlich kommen ungefähr 31'300 dazu. Rund 5% erkranken vor 65 Jahren, 60- bis 69-Jährige haben ein Demenzrisiko von einem Prozent, bei 80- bis 89-Jährigen sind es 15 Prozent, und bei über 90-Jährigen gut 40 Prozent. Auch wenn es präventive Massnahmen gibt, die für die Hirntätigkeit unterstützend wirken – Demenz kann leider alle treffen.

Grund genug, dass wir dieses Tabu-Thema einmal bewusst ansprechen und uns ohne Vorurteile damit auseinandersetzen. Die Demenz wirkt sich ja nicht nur auf die Betroffenen aus, sondern auch auf uns als Angehörige oder als solche, die sich vor dieser Erkrankung fürchten. Was können wir präventiv dagegen tun, wie können wir Betroffene begleiten?



Silke Däppen

Ablauf

Im ersten Teil wird uns Silke Däppen, Fachspezialistin Demenz von der Alzheimer Beratungsstelle Thun/Berner Oberland, ins Thema einführen und auf Fragen eingehen. Anschliessend wird die Thematik in einem Podiumsgespräch vertieft und mit der Praxis verbunden.

Am Podium unter der Leitung von Hanspeter Schmutz (Publizist, Oberdiessbach) nehmen teil:

Martina Herren, Generationenhaus Papillon, Linden
Marcel Lüthi, Pflegeheim Kastanienpark, Oberdiessbach
Roland Langenegger, Pfarrer, Oberdiessbach
Marius Muff, Geschäftsleiter Spitex Region Konolfingen
Silke Däppen (als Expertin zum Thema)

Im Anschluss wird das Seniorennetzwerk einen Apéro offerieren. Der Eintritt ist frei.

Veranstalter

Der Verein «Seniorennetzwerk Region Oberdiessbach» (SNW) ist zusammen mit dem Seniorenrat (Vorstand) Partner der Gemeinden Brenzikofen, Herbligen, Linden und Oberdiessbach. Gemeinsam mit allen Akteuren im Bereich Alter will das SNW mithelfen, unsere Region altersfreundlich zu gestalten.

www.seniorennetzwerk.ch